

Zeitschrift: Beiträge zur Aargaugeschichte
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 8 (1998)

Vorwort

Autor: Guignard, Marcel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Die beiden repräsentativen Häuserzeilen an der Laurenzenvorstadt sind ein prägender Bestandteil des Aarauer Stadtbildes. Als einzige Zeugen eines grosszügigen Ausbauplanes, den der in Bern tätige Elsässer Architekt Johann Daniel Osterrieth im Auftrag der Stadtbehörden im Frühjahr 1798 entwarf, haben sie auch eine wichtige historische Bedeutung. Sie weisen hin auf die Zeit, in der Aarau provisorische Hauptstadt des ersten Schweizer Nationalstaates, der Helvetischen Republik, war.

Der Osterrieth-Plan dokumentiert den Übergang von der geschlossenen mittelalterlichen Altstadt zur neuen, offenen, nach außen erweiterbaren Stadt und widerspiegelt so auf seine Weise die damalige Zeit des Um- und Aufbruchs in Aarau.

Bis heute gibt es keine qualifizierte Analyse des sogenannten «Projet d'Aggrandissement de la Comune d'Aarau», wie Osterrieth sein Projekt eines neuen Hauptstadtquartiers östlich der Altstadt nannte. Das Jubiläumsjahr 1998 bietet nun einen willkommenen Anlass, dieses architektonische Projekt von schweizerischer oder gar europäischer Bedeutung erstmals integral darzustellen.

Den Autorinnen und Autoren sowie allen weiteren an der Realisierung des vorliegenden Buches beteiligten Personen und Institutionen sei für ihren grossen Einsatz und die Bereitstellung der nötigen finanziellen Mittel gedankt.

Dr. Marcel Guignard
Stadtmann von Aarau